

12.1

Lichthaus Kino
Programm

28. Nov. bis
04. Dez. 2024

e-werk

Nov. / Dez.	28 Do	29 Fr	30 Sa	01 So	02 Mo	03 Di	04 Mi
16:50 Saal 2	Konklave	Münter & Kandinsky	Woodwalkers	Münter & Kandinsky	Konklave	Konklave	Konklave
17:00 Saal 1	Emilia Pérez	Shambhala (OmU)	Emilia Pérez	Riefenstahl	In Liebe, Eure Hilde	Die Fotografin	Shambhala (OmU)
17:10 Saal 3	Vena	Konklave	Frohes Fest - Weihnachten retten wir die Welt	Weisheit des Glücks	Johatsu - Die sich in Luft auflösen	Vena	Vena
19:00 Saal 2	Neuigkeiten aus Lappland	Neuigkeiten aus Lappland	Neuigkeiten aus Lappland	Element of Crime Wenn es dunkel und kalt wird in Berlin	Die Witwe Clicquot	Marianengraben	Neuigkeiten aus Lappland
19:15 Saal 3	Emilia Pérez	Emilia Pérez	<i>19 Uhr!</i> Filmgespräch. Vena	Emilia Pérez	Emilia Pérez (OmU)	Emilia Pérez	Emilia Pérez
19:30 Saal 1	Konklave	Konklave (OmU)	Konklave	Konklave	Konklave (OmU)	Konklave	Konklave
21:10 Saal 2	Anora	Die Fotografin	Emilia Pérez	<i>heute 20:45!</i> Vena	<i>heute 20:45!</i> Shambhala (OmU)	<i>heute 20:45!</i> Shambhala (OmU)	Anora (OmU)
21:35 Saal 3	City of Darkness	City of Darkness (OmU)	City of Darkness	City of Darkness (OmU)	City of Darkness	City of Darkness (OmU)	City of Darkness
21:45 Saal 1	The Apprentice - The Trump Story	The Substance (OmU)	The Substance	Konklave (OmU)	Neuigkeiten aus Lappland	Neuigkeiten aus Lappland	The Apprentice (OmU)



Adresse. Am Kirschberg 4
99423 Weimar

Preise. 9,- Euro, 8,- Euro erm.
Mo-Mi: 8,- Euro, 7,- Euro erm.
Kinder unter 12: 5,50 Euro
+1 Euro ab 130 Min. / +2 ab 150 Min.

Info. www.lichthaus.info
Kontakt. post@lichthaus.info
VVK. www.kinoheld.de

Die Auszeichnungen des Lichthaus Kinos:
Programmpreis Spitzenpreis des BKM* 2005 - 2023
Programmpreis Mitteldeutschland 2004 - 08/10/12-23
*Beauftragte(r) der Bundesregierung für Kultur und Medien

Druck: Buch- und Kunst-
druckerei Keßler GmbH

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA



Nepal, F. Nor, Hongkong, Türkei, Taiwan, USA, Katar 2024.
150 Min. R.B: Min Bahadur Bham. B: Abinash Bikram Shah.
D: Thinley Lhamo, Sonam Topden, Tenzing Dalha u.a.

Die schwangere Pema lebt mit ihren drei Ehemännern in der höchstgelegenen Siedlung der Welt im nepalesischen Himalaya. Als ihr erster Ehemann Tashi auf der Handelsroute nach Lhasa verschwindet, begibt sich Pema zusammen mit ihrem zweiten Ehemann, dem Mönch Karma, in die unbarmherzige Wildnis auf die Suche nach ihrem geliebten Tashi. Ihre Reise führt zu einer spirituellen Selbstfindung und Befreiung, an deren Ziel Pemas wahre Bestimmung wartet: Shambhala. Wird sie das alte Königreich finden, in dem laut der Legende Mensch und Natur im Einklang mit dem Geist sind? Regisseur **Min Bahadur Bham** zeigt meisterhaft in der beeindruckende Himalaya-Landschaft Tradition und Moderne einer unbekannteren Kultur.

Woodwalkers



2024. 102 Min. R: Damian John Harper. B: David Sandreuter. D: Emile Cherif, Oliver Masucci, Martina Gedeck, Hannah Herzsprung, Lilli Falk, Johan von Ehrlich, Emil Bloch u.v.a.

Auf den ersten Blick sieht Carag aus wie ein ganz normaler Junge, doch hinter seinen leuchtenden Augen verbirgt sich ein unglaubliches Geheimnis: Carag ist ein Gestaltwandler. Als Berglöwe ist er in der Wildnis aufgewachsen und lebt nun in seiner Jungengestalt in der Menschenwelt. Erst als Carag in der Clearwater High aufgenommen wird, einem geheimen Internat für Woodwalker wie ihn, verspürt er ein Gefühl von Heimat. In Holly, einem frechen Rothörnchen, und Brandon, einem schüchternen Bison, findet er schnell Freunde. Und die kann Carag gut gebrauchen – denn die Welt der Woodwalker steckt voller Rätsel und Gefahren ... Prominent besetzte Verfilmung der äußerst erfolgreichen Buch-Reihe „Woodwalkers“ von **Katja Brandis**.

Weisheit des Glücks



Dokumentarfilm. Schweiz 2024. 90 Min. Regie: Barbara Miller, Philip Delaquis, Manuel Bauer.

Nach einem langen und bewegten Leben im Spannungsfeld zwischen jahrtausendealten tibetisch-buddhistischen Traditionen, der westlichen Welt und der globalisierten Gesellschaft, betrachtet der **Dalai Lama** unsere heutige, moderne Welt, die mit ihren technischen und gesellschaftlichen Errungenschaften am Rande eines drohenden Klimakollaps steht und um die Beendigung von Gewalt und Krieg kämpft. Mit seinen Erfahrungen, seinem wachen Geist und seinem Humor skizziert der bald 90-Jährige Wege zu einem hoffnungsvollen und zufriedenen Leben und inspiriert uns, wie wir über die persönliche Entfaltung hinaus, zu einer friedlichen, ökologisch sinnvollen Zukunft unseres Planeten beitragen können: Das Glück beginnt mit bedingungslosem Mitgefühl und liegt in unseren Händen.

Neuigkeiten aus Lappland



Finnland, Estland 2024. 119 Min. Drehbuch und Regie: Miia Tervo. Mitwirkende: Oona Airola, Pyry Kähkönen, Hannu-Pekka Björkman. Musik: Lau Nau

1984 im finnischen Lappland. Die alleinerziehende Mutter Niina demoliert aus Versehen das Panoramafenster der „Lappland News“. Der Chef des harmonieliebenden Käseblättchens läßt sich von ihr überreden, den Schaden mit selbstgeschriebenen Artikeln wieder auszugleichen – heitere Themen vorausgesetzt! Niina aber glaubt, an einer großen Story dran zu sein. Hat wirklich niemand außer ihr den ohrenbetäubenden Knall gehört? Als finnische Verteidigungskräfte in dem Dörfchen anrücken, verdichten sich die Hinweise, daß im Eis eine sowjetische Rakete abgestürzt ist. Die lethargischen Lappländer wollen von atomarer Angst aber nichts wissen. Doch Niina verwickelt sich in eine absurde Investigativ-Recherche, auf der die Wahrheit immer nur eine Raketenlänge entfernt ist...

Konklave



Conclave. USA/GB 2024. 120 Min. Regie: Edward Berger. B: Peter Straughan. D: Ralph Fiennes, Jacek Koman, Lucian Msamati, Stanley Tucci, John Lithgow, Isabella Rossellini

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence (**Ralph Fiennes**) ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Kardinäle aus aller Welt reisen zur Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kapelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die Grundfeste seines Glaubens erschüttern könnte. All das, während Millionen von Menschen darauf warten, daß weißer Rauch dem Schornstein der Kapelle entsteigt... **Edward Berger** („Im Westen nichts Neues“) verfilmt **Robert Harris** gleichnamigen Bestseller als bildgewaltiges ,atmosphärisch dichtes, hochspannendes Kammerpiel, um eines der geheimnisumwobenen Rituale.

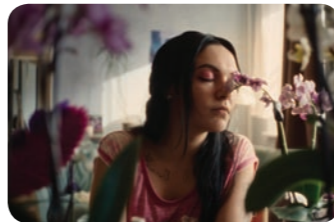
Johatsu - Die sich in Luft auflösen



Dokumentarfilm. D, Japan 2024. 86 Min. Regie: Andreas Hartmann, Arata Mori. Drehbuch: Andreas Hartmann. Kamera: Andreas Hartmann. Musik: Jana Irmert, Mika Takehara

In Japan verschwinden jährlich etwa 100.000 Personen, einige davon mit Hilfe von Night Moving Companies. Manche fliehen aus einer unglücklichen Beziehung, andere können dem enormen gesellschaftlichen Druck nicht standhalten, wieder andere versuchen, sich aus kriminellen Verstrickungen zu befreien. Mit JOHATSU („verdunsten“) begeben sich **Arata Mori** und **Andreas Hartmann** auf eine emotionale Suche: Zurückgebliebene, Helfer und Untergetauchte, sie alle sehen sich mit unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert. Ein Neustart beginnt meist in Isolation: So stellt sich die Frage nach der eigenen Identität in erdrückender Dringlichkeit. Das Regieduo wirft nicht nur einen Blick hinter die Kulissen der obskuren Praxis des Verschwindens, sondern dringt tief in die menschliche Natur vor.

Vena



Deutschland 2024. 116 Min. R,B: Chiara Fleischhacker. D: Emma Nova, Friederike Becht, Paul Wollin, Barbara Philipp, Edith Stehfest u.a.

Jenny liebt ihren Freund Bolle, mit dem sie ein Kind erwartet. Was für andere das größte Glück bedeutet, löst in Jenny ambivalente Gefühle aus, denn das Leben hat ihr zuvor viel zugemutet. Sie ist mit der Justiz und dem Jugendamt aneinandergeraten und ihre Beziehung mit Bolle leidet zunehmend unter der Drogenabhängigkeit der beiden. Als ihnen die Familienhebamme Marla zugewiesen wird, reagiert Jenny zunächst abweisend. Doch wider Erwarten verurteilt Marla sie nicht, sondern sieht sie als den Menschen, der sie im Kern ist. Jenny beginnt, Marla zu vertrauen. Allmählich faßt sie den Mut, sich ihren Ängsten zu stellen und Verantwortung zu übernehmen – für das neue Leben in ihr, aber vor allem für sich selbst. **Filmgespräch** mit **Chiara Fleischhacker**, **Sa, 30.11., 19 Uhr!**

Emilia Pérez



F 2024. 130 Min. R,B: Jacques Audiard, frei nach dem Roman „Écoute“ von Boris Razon. D: Zoe Saldaña, Karla Sofía Gascón, Selena Gomez, Adriana Paz, Edgar Ramírez u. a.

Die Anwältin Rita (**Zoe Saldaña**) ist überqualifiziert, aber unterrepräsentiert. Ihrer Intelligenz verdanken u.a. Kartellbosse die Freiheit. Eines Tages bietet sich ihr eine Chance: Manitas del Monte (**Karla Sofía Gascón**) will mit ihrer Hilfe aus der Mafia-Welt aussteigen. Rita soll seiner Familie und ihm ein neues Leben organisieren und einen Plan umsetzen, den er seit Jahren im Verborgenen vorbereitet hat: sich voll und ganz in die Frau zu verwandeln, die er tief im Inneren schon immer war: **EMILIA PÉREZ**. Doch Manitas' Vergangenheit gehorcht eigenen Regeln und wird sich mit aller Macht rächen. **Jacques Audiards** formal revolutionäre Geschichte voller Vitalität und Energie zieht alle Sinne in ihren Bann und zelebriert die Macht der Bilder, und so auch das Kino, so leidenschaftlich wie noch nie.

City of Darkness



China/Hongkong 2024. 126 Min. R: Soi Cheang, basierend auf der Graphic Novel von Yi Yu. D: Louis Koo, Sammo Kam-Bo Hung, Raymond Lam, Richie Ren, Philip Ng, Tony Wu u.v.a.

Hongkong in den 1980er Jahren. Der Bezirk Kowloon Walled City ist ein gesetzloses Niemandsland, das von den gefürchteten Triaden beherrscht wird. Der Ort zieht unzählige Ausgestoßene an und wächst innerhalb kürzester Zeit unkontrolliert in die Höhe, bis er schließlich die höchste Bevölkerungsdichte der Welt aufweist. Im Dickicht der labyrinthischen Straßen finden vier junge Außenseiter zusammen, die dem ewigen Ringen zweier Gangsterbanden um die Vorherrschaft in der „City of Darkness“ neuen Zündstoff geben. Regisseur **Soi Cheang** gelingt mit der Verfilmung der gleichnamigen **Graphic Novel** eine furiose Hommage an das wilde wie epische **Hongkong-Actionkino** der 1980er Jahre, die jetzt schon als zukünftiger Klassiker des Genres gilt.